

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Krefeld

-öffentlich-



Vorlagennummer

2733/22 A

Krefeld, 15.02.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Sportausschuss	15.02.2022	

Betreff

Zu TOP 4 - Neufassung der Sportförderrichtlinien - - Einbringung eines Antrags der CDU-Fraktion

Beschlussentwurf

Der Sportausschuss beschließt:

Die Präambel wird wie folgt geändert:

1. Streichung:
„Um die Krefelder Sportstätten zukunftssicher, sozial ausgewogen und anhand objektiver Kriterien entwickeln und gestalten zu können, wurde in Krefeld 2018 die Sportstättenkommission gegründet. Diese setzt sich u. a. aus Vertretern*innen der Politik, Einwohnerschaft, Vereine sowie des Stadtsportbundes Krefeld e.V., der Sportjugend und verschiedener Fachbereiche der Stadtverwaltung zusammen. In ihre Arbeit werden Prognosen zum Schul- und Vereinssport sowie Ergebnisse aus Bevölkerungsbefragungen einbezogen und Prioritätenlisten für zukünftige bauliche Maßnahmen vereinbart.“
2. Streichung:
„Einwohner*innen“ Setze „Bürgerinnen und Bürger“
3. Ergänzung:
„Das sozialpolitische Engagement des Sports, seine humanitären Ziele und seine vielfältigen Erscheinungsformen im Freizeit-, Breiten- und Leistungssport werden primär im kommunalen Lebensbereich wirksam und sind Bestandteile des kommunalen kulturellen Lebens. In Anerkennung dieser Bedeutung des Sports kommt der kommunalen Sportförderung ein besonderer Stellenwert zu.“

Begründung

Zu 1:

Aus Sicht der Antragstellerin sollte sich die Präambel auf die grundlegende Erklärung am Anfang der Sportförderrichtlinie auf die Gegenstände der Richtlinie beziehen. Die Sportstättenkommission als neuer wichtiger Akteur im Krefelder Sport hat zwar eine gewisse Bedeutung, wird im Verlauf der Richtlinie jedoch nicht mehr erwähnt.

Zu 2:

Gerade in einer Präambel sollte der Fokus auf eine feierlich, gehobene Sprache ausgerichtet sein. Der Begriff der Bürgerschaft ist aus diesem Grund zu bevorzugen. Die Wahl des Begriffs soll zudem den verbindenden Charakter des Sports in Krefeld unterstreichen. Der Krefelder Sport wird von allen Menschen gelebt und gestaltet, die eine Sportart gerne machen.

Zu 3:

Der Antragstellerin fehlt das Bekenntnis zum Freizeit-, Breiten- und Leistungssport, wie es in der alten Sportförderrichtlinie der Fall war. Alle drei Bereiche machen den Sport aus. Ohne den starken Breitensport gäbe es keine Grundlage für den Leistungssport. Und der Leistungssport hat eine wichtige Leuchtturmfunktion für junge Talente, die ihre eigene Leistung gerne mit anderen messen.

gez.

Michael Zecha

Sprecher im Sportausschuss